Gipfelwanderweg Suhl

Beschreibung

Gipfelwanderweg Suhl

Den Thu□ringer Wald erleben

Das „Neunhundertersammeln“ vor den Toren Suhls, Deutschlands größtem „Staatlich anerkanntem Erholungsort“, hat schon lange Tradition, denn der Gipfelwanderweg war einer der ersten zum Qualitätsweg zertifizierten Wanderwege in Thu□ringen.

Wanderparadies voller Vielfalt, Abenteuer und Ruhe
Von Eisenach u□ber Oberhof bis zum Thu□ringer Meer entfaltet sich im Herzen Deutschlands eine faszinierende Mittelgebirgslandschaft, die mit abwechslungsreichen Landschaftsformen begeistert. Herzstu□ck der Region ist der beru□hmte Rennsteig – ein Kammweg voller Geschichte, der sich wie ein roter Faden durch die Region zieht und Wandernde auf besondere Weise mit der Natur und der Region verbindet. Ob erholsame Spaziergänge, abwechslungsreiche Familienausflu□ge oder anspruchsvolle Wandertouren – hier findet jeder die passende Route. Jede Jahreszeit schenkt den Wegen dabei ihren eigenen Reiz, von blu□henden Fru□hlingswiesen bis zu verschneiten Winterwäldern. Atemberaubende Ausblicke vom Schneekopf oder Großen Inselsberg, das UNESCO-Biosphärenreservat mit seinen stillen Wäldern, die sagenumwobene Drachenschlucht sowie Spuren von Goethe, Bach und Luther machen den Thu□ringer Wald zu einem Erlebnisraum voller Vielfalt, in dem Natur, Aktivität und Kultur harmonisch ineinandergreifen und der Region ihre besondere Tiefe verleihen.

Info und Buchung

Tourist Information Suhl, im Congress Centrum Suhl
Friedrich-König-Straße 7
98527 Suhl
Tel. 03681/78 84 05
ti-suhl@suhl-ccs.de
www.suhl-tourismus.de

Karte



Rundwanderung:	30 km
Gehzeit:	ca. 7 Std.
Höhenmeter:	auf 897 hm/ ab 695 hm
Schwierigkeitsgrad:	schwer
Start:	Suhl-Goldlauter-Heidersbach: Parkplatz Pfannrain
Ziel:	Skibaude Goldlauter-Heidersbach

An-/Abreise

Ausgangspunkt: Parkplatz Pfannrain/Bushaltestelle „Rosenau“ oder „Goldlauter Bru?cke“ der SNG-Stadtlinie D

Endpunkt: Skibaude Goldlauter-Heidersbach bzw. Ortslage Suhl- Heidersbach; Ru?ckfahrt mit SNG-Stadtlinie D ab Bushaltestelle „Stockmar-Platz“, www.sngonline.de